Amt für Geoinformation

Bahnhofstrasse 16 Postfach 1213 6431 Schwyz Telefon 041 819 25 41



Modelldokumentation

Bohrdaten Bereich Umwelt (A244)



Inhalt

L.	Allgemeines	2
	1.1. rechtliche Grundlagen	2
	1.2. Zweck des Dokuments	2
	1.3. Verweise auf andere Themen	2
2.	Modellbeschreibung	3
	Diagramme	
	3.1. Komponentendiagramm	
	3.2. Klassendiagramm	
4.	Klassenbeschreibung	
	4.1. Topic Stammdaten	6
	4.1.1. Klasse Katalogeintrag	6
	4.1.2. Klasse Freigabestufe	7
	4.1.3. Klasse Bohrtyp	7
	4.1.4. Klasse Bohrzweck	7
	4.1.5. Klasse Profilart	7
	4.1.6. Klasse Profiltyp	8
	4.1.7. Klasse Ausbautyp	8
	4.1.8. Klasse Einfallswinkelbereich	8
	4.2. Topic Bohrprofile	9
	4.2.1. Klasse Bohrung	9
	4.2.2. Klasse Bohrprofil	3
	4.2.3. Klasse Bohrlochausbau	5
	4.3. Topic Geologie	6
	4.3.1. Klasse Schicht	6
	4.3.2. Klasse Tektonikelement	8
	433 Klasse Gestein	<u> </u>



Impressum

Erstellung

Erstelldatum	2024-09-04
letzte Änderung	2024-09-09
Themen-Nummer	A244
ID nach kGeoiV	
Beteiligte	Kuno Epper (Kep), Amt für Geoinformation (AGI) Zlatko Mrnjec (ZM), Amt für Umwelt und Energie (AfU)
Status	Entwurf
	bereit für Vernehmlassung
	gültig

Koreferat

Version	Datum	Korefere nt	Prüfstelle
1.0	2001- 01-01	xy	Amt A

referenzierte Dokumente

Nr.	Titel	Autor(en	Version
[01]	kantonales Geoinformationsgesetz (kGeoiG) (SRSZ 214.110)	Kt. SZ	24.06.2 010
[02]	Verordnung zum kantonalen Geoinformationsgesetz (kGeoiV) (SRSZ 214.111)	Kt. SZ	18.12.2 012
[03]	Datenmodell Bohrdaten; Beschreibung des Kernmodells mit Objektkatalog und UML-Modell	Bundes amt für Landest opografi e swisstop o	2014
[04]	Datenmodell Bohrdaten - Module Geology, Documents, Well-track, Drilling & Completion (unveröffentlichter Entwurf)	Bundes amt für Landest opografi e swisstop o	



1. Allgemeines

1.1. rechtliche Grundlagen

Seit dem 1. Juli 2008 ist das Bundesgesetz über Geoinformation (GeolG) in Kraft. Am 1. Juli 2012 erfolgte die vollständige Inkraftsetzung des kantonalen Geoinformationsgesetzes (KGeoiG). Es hat zum Ziel, verbindliche Vorgaben für die Erfassung, Modellierung und den Austausch von Geodaten festzulegen.

Am 1. Januar 2013 trat die kantonale Verordnung über Geoinformation (KGeoiV) in Kraft. Sie präzisiert das KGeoiG in fachlicher sowie technischer Hinsicht und führt im Anhang 1 "Katalog der Geobasisdaten des Bundesrechts mit Zuständigkeit beim Kanton" und im Anhang 2 "Katalog der Geobasisdaten des kantonalen Rechts". Darin werden die Fachstellen definiert, welche für die Ausarbeitung eines Geodatenmodells zuständig sind.

1.2. Zweck des Dokuments

Dieses Dokument beschreibt den Geobasisdatensatz

• Bohrdaten des Bereichs "Umwelt" (A244).

Verschiedene Ämter vefügen über Informationen zu Bohrdaten und pflegen diese in je einem separaten Thema. Diese sind:

- Das Amt für Umwelt und Energie führt Bohrdaten, welche sich aus dem Umweltbereicht (z.B. Erdwärmesonden) ergeben A244
- Das Amt für Wald und Natur führt Bohrdaten, welche sich aus geologischen Untersuchungen ergeben A???
- Das Tiefbauamt führt Bohrdaten, welche sich aus der Bautätigkeit ergeben A???

Der Bund (swisstopo) hat dieses Thema über den Geobasisdatensatz "Archiv Bohrdaten" (ID 50.4) modelliert. Die Modelldokumentation [3] ist über das Geologie-Portal des Bundes einsehbar. Der Kanton SZ orientiert sich am Bundesmodell und erweitert dieses an wenigen Stellen.

1.3. Verweise auf andere Themen

In allgemeiner Form sind Bohrdaten im Thema

• geologische Berichte des Bereichs "Umwelt" (A144)

beschrieben. Das Thema A144 gibt einen Überblick über alle geologischen Untersuchungen, wo hingegen das Thema A244 die spezifischen Informationen zu einzelnen Bohrungen widergibt.

Diese Dokumentation richtet sich an alle Personen, welche sich über dieses Thema informieren möchten.



2. Modellbeschreibung

<Beschreibung einfügen>



3. Diagramme

3.1. Komponentendiagramm



3.2. Klassendiagramm







4. Klassenbeschreibung

4.1. Topic Stammdaten

Das Topic Stammdaten umfasst alle statischen Werte. Darunter fallen z.B. die Aufzählwerte von Listen (INTERLIS-Datentyp «Aufzählung»). Jede Liste wird in einer eigenen Klasse modelliert.

Die Stammdaten werden durch die zuständige Stelle vorgegeben und bei Bedarf durch die Abteilung Geoinformation nachgeführt und . Die Stammdaten werden durch die Abteilung Geoinformation im Internet veröffentlicht.

4.1.1. Klasse Katalogeintrag

Die Klasse Katalogeintrag enthält die allgemeinen, für alle Kataloge gemeinsamen Attribute. Die Klasse selber ist abstrakt: Es gibt keine Objekte Katalogeintrag, sondern nur Objekte von den spezialisierten Klassen.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich
Code	Code des Listeneintrages; entspricht in INTERLIS dem Wert der Aufzählung und muss ein gültiger INTERLIS-Name sein (siehe INTERLIS- Referenzhandbuch)	in_Aenderung	öffentlich
Name	Bezeichnung des Katalogeintrages, wie er den Nutzenden angezeigt wird	in Änderung	öffentlich
SortierNr	Reihenfolge des Katalogeintrages in der Auswahlliste	1	öffentlich
Bemerkung	Erläuterung, welche den Katalogeintrag näher beschreibt	Dieser Status wird für alle Objekte verwendet, bei denen aktuell eine Nachführung läuft.	öffentlich



4.1.2. Klasse Freigabestufe

todo: Werte in Masterkatalog aufnehmen Klasse, welche die verschiedenen Freigabestufen als Auswahlliste zur Verfügung stellt. Die Freigabestufen regelt für jedes Objekt, für welche Gruppe es einsehbar ist.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe		
Diese Klasse führt keir	Diese Klasse führt keine zusätzlichen Attribute				
Anforderungen	Anforderungen				
Code	Die Werte müssen eind	leutig sein			
Name Die Werte müssen eindeutig sein					

4.1.3. Klasse Bohrtyp

todo: Werte in Masterkatalog aufnehmen Klasse, welche die verschiedenen Bohrtypen als Auswahlliste zur Verfügung stellt.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe		
Diese Klasse führt keir	Diese Klasse führt keine zusätzlichen Attribute				
Anforderungen	Anforderungen				
Die Werte müssen eindeutig sein					
Name	Die Werte müssen eindeutig sein				

4.1.4. Klasse Bohrzweck

todo: Werte in Masterkatalog aufnehmen Klasse, welche die Zwecke einer Bohrung als Auswahlliste zur Verfügung stellt.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe		
Diese Klasse führt keir	Diese Klasse führt keine zusätzlichen Attribute				
Anforderungen	Anforderungen				
Die Werte müssen eindeutig sein					
Name Die Werte müssen eindeutig sein					

4.1.5. Klasse Profilart

todo: Werte in Masterkatalog aufnehmen Klasse, welche die Art eines Bohrprofils als Auswahlliste zur Verfügung stellt (entweder geologische Einheit oder tektonische Strukturen).



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe		
Diese Klasse führt keir	Diese Klasse führt keine zusätzlichen Attribute				
Anforderungen	Anforderungen				
Code Die Werte müssen eindeutig sein					
Name Die Werte müssen eindeutig sein					

4.1.6. Klasse Profiltyp

todo: Werte in Masterkatalog aufnehmen Klasse, welche den Typ des Bohrprofils als Auswahlliste zur Verfügung stellt (z.B. "Originalaufnahme").

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe		
Diese Klasse führt keir	Diese Klasse führt keine zusätzlichen Attribute				
Anforderungen	Anforderungen				
Code	Die Werte müssen eind	leutig sein			
Name Die Werte müssen eindeutig sein					

4.1.7. Klasse Ausbautyp

todo: Werte in Masterkatalog aufnehmen Klasse, welche den Typ des Bohrlochausbaus als Auswahlliste zur Verfügung stellt.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe		
Diese Klasse führt keir	Diese Klasse führt keine zusätzlichen Attribute				
Anforderungen	Anforderungen				
Code	Die Werte müssen eindeutig sein				
Name	me Die Werte müssen eindeutig sein				

4.1.8. Klasse Einfallswinkelbereich

todo: Werte in Masterkatalog aufnehmen Klasse, welche die Bereiche der Einfallswinkel als Auswahlliste zur Verfügung stellt. Hintergrund: Kapitel 1.1.8 in [3]

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe		
Diese Klasse führt keir	Diese Klasse führt keine zusätzlichen Attribute				
Anforderungen	Anforderungen				
Code	Die Werte müssen eindeutig sein				
Name Die Werte müssen eindeutig sein					



4.2. Topic Bohrprofile

4.2.1. Klasse Bohrung

Die Klasse Bohrung beschreibt eine Bohrung mit ihren Eigenschaften.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe			
Klassenattribute	Klassenattribute					
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich			
erfasstVon	Loginname der Person, welche den Datensatz erstellt hat (Autor); wird durch das System gesetzt	Musterha	intern			
erfasstAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz erstellt wurde; wird durch das System gesetzt	1980-03- 21T15:38:12	intern			
geaendertVon	Loginname der Person, welche den Datensatz zuletzt geändert hat (Editor); wird durch das System gesetzt	Muelleran	intern			
geaendertAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz zuletzt geändert wurde; wird durch das System gesetzt	2024-07- 30T08:07:57	intern			
Name	Name der Bohrung (in [3]: [Borehole.TitlePublic]; in Datenquelle: [titel])	Bericht über die Baugrunduntersuchun g Bahnhofstrasse	öffentlich			



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Ansatzhoehe	Ansatzhöhe des Bohrstandortes in Meter über Meer. Als Referenzpunkt gilt die Geländeoberfläche (Oberkannte Terrain, OKT). Ist die Ansatzhöhe nicht bekannt oder nicht mehr nachvollziehbar, so gilt -9999. (in [3]: [Borehole.Elevation_Z] ; in Datenquelle: [okt])	785.86	öffentlich
Laenge	Gemessene Länge der Bohrung in Meter. (in [3]: [Borehole.Length]; in Datenquelle: [tiefe])	112.56	öffentlich
Tiefe	Tatsächliche, vertikale Tiefe der Bohrung; Höhendifferenz zwischen dem Bohrlandepunkt und der Ansatzhöhe (siehe Abb. 9 in [3]). (in Datenquelle nicht erfasst)	95.71	öffentlich
Felstiefe	Distanz entlang der Bohrung ab dem Ansatzpunkt Ansatzhoehe bis zum Auftreffen auf Fels (Felsoberfläche). (in [3]: [Borehole_Extended.T op_Bedrock]; in Datenquelle: [tiefefelsoberflaeche])	6.5	öffentlich
Bohrbeginn	Datum des Starts der Bohrarbeiten.	1985-09-27	öffentlich



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Bohrende	Datum der Fertigstellung der Bohrung. Ist nur das Jahr bekannt, so gilt yyyy0l01, ist kein Datum bekannt, so gilt 11110101. (in [3]: [Borehole.Date]; in Datenquelle: [datum])	1985-10-02	öffentlich
Einfallswinkel	Gemessener Wert des Einfallens der Bohrung am Bohransatz in Grad. Alternativ kann das Einfallen als geschätzer Werte angegeben werden, die als Auswahlliste zur Verfügung gestellt werden (siehe rEinfallkategori e). (in [3]: [Borehole.Borejnc]; in Datenquelle: [datum])	0	öffentlich
hatWasser	Schalter, um anzugeben, ob bei der Bohrung auf Wasser gestossen wurde (ja/nein). (in [3]: [Borehole_Extended.G roundwater]; in Datenquelle: [grundwasserangetroff en])	ja	öffentlich
Wassertiefe	Tiefe, ab welcher auf Wasser gestossen wurde. (in Datenquelle: aus [bemerkung] zu entnehmen)	ja	öffentlich



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Baugesuchsnummer	Nummer des Baugesuches für die entsprechende Bohrung. (in Datenquelle: [baugesuchsnummer])	B2022-0064	öffentlich
Nummer	Bohrnummer im neuen Archiv; relevant bei analogen Abgaben (in Datenquelle: [nummer])	GA1218	öffentlich
NummerAlt	Bohrnummer im alten Archiv (in Datenquelle: [nummeralt])	GA12.2.1179	öffentlich
Bemerkung	öffentliche Bemerkung zum Objekt (in Datenquelle: [bemerkung])	ab 50m geringe Wasserzutritte	öffentlich
Geometrie			
Geometrie	Geometrie des Objektes	(ohne Beispiel)	öffentlich
Beziehungsattribute			
rFreigabestufe	Verweis auf die Freigabestufe	(OID der Freigabestufe)	öffentlich
rBohrtyp	Verweis auf den Bohrtyp [Borehole.Kind]	(OID des Bohrtyps)	öffentlich
rBohrzweck	Verweis auf den Bohrzweck	(OID des Bohrzwecks)	öffentlich
rWassertyp	Verweis auf ein oder mehrere Wassertypen, falls auf Wasser gestossen wurde	(ID der Beziehungstabelle)	öffentlich
rEinfallswinkelb ereich	Verweis auf den Einfallswinkelbereich	(OID des Einfallswinkelbereichs)	öffentlich
rHoehenbezug	Verweis auf den Höhenbezug	(OID des Höhenbezugs)	öffentlich



4.2.2. Klasse Bohrprofil

Die Klasse Bohrprofil beschreibt das Bohrprofil mit ihren Eigenschaften.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Klassenattribute	•		
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich
erfasstVon	Loginname der Person, welche den Datensatz erstellt hat (Autor); wird durch das System gesetzt	Musterha	intern
erfasstAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz erstellt wurde; wird durch das System gesetzt	1980-03- 21T15:38:12	intern
geaendertVon	Loginname der Person, welche den Datensatz zuletzt geändert hat (Editor); wird durch das System gesetzt	Muelleran	intern
geaendertAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz zuletzt geändert wurde; wird durch das System gesetzt	2024-07- 30T08:07:57	intern
Titel	todo: Dieses Attribut gibt es nicht mehr in [3]. Soll es als kantonale Erweiterung geführt werden?	todo	öffentlich
Bericht	OID des Berichtes, in welchem das Bohrprofil beschrieben wird. Das Attribut erfüllt den Zweck eines lose gekoppelten Fremdschlüssels. (in Datenquelle: [namebericht] muss in OID-Wert umgewandelt werden)	418de878-b3e6- 4649-be04- b4a95fa70716	öffentlich



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Bezeichnung	Bezeichnung, wie das Bohrloch im zugeordneten Bericht benannt ist. (in [3]: [Borehole_Extended.O riginal_Name]; in Datenquelle: [bezeichnunggeoberic ht])	SB 12.05-08	öffentlich
Erstelldatum	Datum, an dem das Profil fertiggestellt wurde. (in Datenquelle: [erstelldatum])	1988-07-31	öffentlich
Autor	ID des Geologieunternehmen s, welches das Profil erstellt hat. Das Attribut erfüllt den Zweck eines lose gekoppelten Fremdschlüssels.	CHE-218.399.949	öffentlich
istHauptprofil	Schalter, um anzugeben, ob es sich um das Hauptprofil handelt (ja/nein). (in [3]: [Stack.isMain])	ja	öffentlich
Dokumentlink	Dateipfad, über welchen man zum Profildokument gelangt. (in Datenquelle: [profil])	Q:\2021-12-27- 0856_N4Axenstrasse LageDerSondierungen 2013_CSD.pdf	intern
Geometrie			
Beziehungsattribute	,		
rBohrung	Verweis auf die Bohrung	(OID der Bohrung)	öffentlich
rProfilart	Verweis auf die Profilart	(OID der Profilart)	öffentlich
rProfiltyp	Verweis auf den Profiltyp	(OID der Profiltyp)	öffentlich



4.2.3. Klasse Bohrlochausbau

Die Klasse Bohrlochausbau beschreibt den Bohrlochausbau mit seinen Eigenschaften.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Klassenattribute			
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich
erfasstVon	Loginname der Person, welche den Datensatz erstellt hat (Autor); wird durch das System gesetzt	Musterha	intern
erfasstAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz erstellt wurde; wird durch das System gesetzt	1980-03- 21T15:38:12	intern
geaendertVon	Loginname der Person, welche den Datensatz zuletzt geändert hat (Editor); wird durch das System gesetzt	Muelleran	intern
geaendertAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz zuletzt geändert wurde; wird durch das System gesetzt	2024-07- 30T08:07:57	intern
Laenge	Gesamtlänge des Ausbaus in gebohrten Metern. Diese Länge entspricht der Summe der Längen der Ausbausegmente. Sie kann sich von der Gesamtlänge der Bohrung und der Länge des Bohrprofils unterscheiden. (in [4]: [DrillCompl.Length])	123.45	öffentlich



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Referenzhoehe	Höhenangabe der Referenzhöhe in m ü.M. ((in [4]: [DrillCompl.ElvRefHei ght])	871.02	öffentlich
Beschreibung	Beschreibung des Bohrlochausbaus. (in [4]: [DrillCompl.Descr])	Das Bohrloch wurde zwecks Aufnahme der Instrumente vollständig verrohrt.	öffentlich
Geometrie			
Beziehungsattribute			
rBohrung	Verweis auf die Bohrung	(OID der Bohrung)	öffentlich
rAusbautyp	Verweis auf den Typ des Borhlochausbaus	(OID des Ausbautyps)	öffentlich
rHoehenbezug	Verweis auf den Höhenbezug	(OID des Höhenbezugs)	öffentlich

4.3. Topic Geologie

Das Thema Geologie umfasst die Klassen zur Beschreibung der in einer Bohrung angetroffenen geologischen Einheiten - deren lithologische, chronostratigraphische, tektonische und lithostratigraphische Zugehörigkeit - sowie die angetroffenen strukturgeologischen Elemente.

4.3.1. Klasse Schicht

Die Klasse Schicht beschreibt eine erbohrte geologische Einheit, so wie diese im Bohrprofil wiedergegeben ist.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Klassenattribute			
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich
erfasstVon	Loginname der Person, welche den Datensatz erstellt hat (Autor); wird durch das System gesetzt	Musterha	intern



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
erfasstAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz erstellt wurde; wird durch das System gesetzt	1980-03- 21T15:38:12	intern
geaendertVon	Loginname der Person, welche den Datensatz zuletzt geändert hat (Editor); wird durch das System gesetzt	Muelleran	intern
geaendertAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz zuletzt geändert wurde; wird durch das System gesetzt	2024-07- 30T08:07:57	intern
TiefeVon	Tiefe der ersten lithologischen Grenze in gebohrten Metern (in [3]: [GeolLayer.DepthFrom])	15.8	öffentlich
TiefeBis	Tiefe der zweiten lithologischen Grenze in gebohrten Metern (in [3]: [GeolLayer.DepthTo])	16.2	öffentlich
Beschrieb	Beschreibung der erbohrten geologischen Einheit. Bei Kernverlust wird dies in diesem Feld vermerkt (in [3]: [GeolLayer.LayerDescr])	todo	öffentlich



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
geologischerBesc hrieb	Beschreibung der Zuordnung der erbohrten geologischen Einheit zu einer chrono-, lithostratigraphischen Einheit und / oder einer tektonischen Domäne (in [3]: [GeolLayer.GeolDescr])	todo	öffentlich
Geometrie			
Beziehungsattribute			
todo rBohrung	Verweis auf die Bohrung	(OID der Bohrung)	öffentlich

4.3.2. Klasse Tektonikelement

Die Klasse Tektonikelement beschreibt die erbohrten tektonischen Strukturen, wie z.B. eine Störungszone.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Klassenattribute			
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich
erfasstVon	Loginname der Person, welche den Datensatz erstellt hat (Autor); wird durch das System gesetzt	Musterha	intern
erfasstAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz erstellt wurde; wird durch das System gesetzt	1980-03- 21T15:38:12	intern
geaendertVon	Loginname der Person, welche den Datensatz zuletzt geändert hat (Editor); wird durch das System gesetzt	Muelleran	intern



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
geaendertAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz zuletzt geändert wurde; wird durch das System gesetzt	2024-07- 30T08:07:57	intern
TiefeVon	Tiefe der zuerst erreichten Grenze der erbohrten tektonischen Struktur in gebohrten Metern. Wenn die erbohrte Struktur nur eine geringe Ausdehnung entlang des Bohrlochverlaufs aufweist, gilt TiefeVon = TiefeBis (in [3]: [TectoLayer.DepthFro m])	15.8	öffentlich
TiefeBis	Tiefe der als zweites erreichten Grenze der erbohrten tektonischen Struktur in gebohrten Metern. Wenn die erbohrte Struktur nur eine geringe Mächtigkeit entlang des Bohrlochverlaufs aufweist, gilt TiefeVon = TiefeBis. Wenn nicht, gilt der TiefeBis > TiefeVon (in [3]: [TectoLayer.DepthTo])	16.2	öffentlich
Beschrieb	Beschreibung der erbohrten tektonischen Struktur (in [3]: [TectoLayer.LayerDesc r])	todo	öffentlich



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
Einfallswinkel	relativer Einfallswinkel der erbohrten tektonischen Struktur bezogen auf die Bohrachse, wenn auf dem Bohrprotokoll vermerkt. Gemessen von der Bohrachse (0°) bis in die Senkrechte auf diese (90°). (in [3]: [TectoLayer.RelDip])	0	öffentlich
Geometrie			
Beziehungsattribute			
todo rBohrung	Verweis auf die Bohrung	(OID der Bohrung)	öffentlich

4.3.3. Klasse Gestein

Die Klasse Gestein beschreibt die quartären Lockergesteine gemäss gängiger Klassifikationsstandards, so wie sie im Feld, d.h. während der Aufnahme der Bohrung, angewendet werden können.

Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe		
Klassenattribute					
OID	technischer Objektidentifikator	ceaa37a9-8614-43fc- 9a8b-688f95c30218	öffentlich		
erfasstVon	Loginname der Person, welche den Datensatz erstellt hat (Autor); wird durch das System gesetzt	Musterha	intern		
erfasstAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz erstellt wurde; wird durch das System gesetzt	1980-03- 21T15:38:12	intern		



Name	Beschreibung	Beispiel	Freigabe
geaendertVon	Loginname der Person, welche den Datensatz zuletzt geändert hat (Editor); wird durch das System gesetzt	Muelleran	intern
geaendertAm	Datum und Zeit, an dem der Datensatz zuletzt geändert wurde; wird durch das System gesetzt	2024-07- 30T08:07:57	intern